

**Zeitschrift:** Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 38 (1965)

**Heft:** 4

**Vereinsnachrichten:** Die Ähre : officielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DIE ÄHRE

Offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Zentralpräsident Gfr. Arber Kurt, Fällimoosstrasse 2, 4562 Biberist  
Ø Privat 065 / 4 73 17 Geschäft 065 / 2 16 25

Techn. Leiter Hptm. Siegenthaler Gottfried, Buchweg 509, 2544 Bettlach  
Ø Privat 065 / 8 65 73 Geschäft 065 / 8 77 81



## Zentralvorstand

### 23. ordentliche Delegiertenversammlung des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Samstag, den 22. Mai 1965 in Aarau

Zu unserer diesjährigen Delegiertenversammlung erwarten wir eine grosse Teilnahme aus allen Sektionen. Bezüglich Einzelheiten verweisen wir auf die Einladung der Sektion Aargau im Textteil der Mai-Nummer des «Der Fourier».

#### *Traktanden*

1. Wahl der Stimmenzähler.
2. Genehmigung des Protokolls der 22. ordentlichen Delegiertenversammlung vom 25. April 1964 in Basel.
3. Jahresbericht des Zentralpräsidenten.
4. a) Kassabericht der Zentralkasse.  
b) Revisorenbericht der Sektion Zürich.  
c) Budget 1965.
5. Jahresbeitrag pro 1966 und Festsetzung des Anteils des Zentralvorstandes.
6. a) Jahresbericht des zentral-technischen Leiters.  
b) Orientierung über die Tätigkeit pro 1965.
7. Berichterstattung über das Fachorgan.
8. Déchargeerteilung an den Zentralvorstand.
9. Wahl des Zentralpräsidenten.
10. Wahl der übrigen Mitglieder des Zentralvorstandes.
11. Wahl der Kontrollstelle pro 1966 / 1967.
12. Anträge.
13. Bestimmung der mit der Delegiertenversammlung 1966 zu betrauenden Sektion.
14. Ehrungen.
15. Verschiedenes.

## Sektion Aargau

Präsident Gfr. Sager V., Gemeindeschreiber, 5722 Gränichen. Ø Privat 064 / 3 61 92 Geschäft 064 / 3 65 99 / 3 63 31

1. Techn. Leiter Hptm. Qm. Urech Willy, 5705 Hallwil

2. Techn. Leiter Hptm. Qm. Hartmann Hans, Lenzburgerstrasse, 5033 Buchs AG

## Sektion beider Basel

Präsident Gfr. Werner Xaver, Theodorsgraben 6, 4058 Basel. Ø Privat 061 / 33 82 96 Geschäft 061 / 25 02 00

Techn. Leiter Lt. Qm. Meister René, Dornacherstrasse 57, 4053 Basel. Ø Privat 061 / 34 20 18 Geschäft 051 / 44 44 11

Unsere Versammlung von Mittwoch, den 24. Februar, stand im ersten Teil unter dem Thema «Geistige Landesverteidigung». Wir hatten die Ehre, unsren zentral-technischen Leiter, Hptm. Siegenthaler, als Referent begrüssen zu können. Er verstand es ausgezeichnet, den Vortrag lebendig zu gestalten, so dass die meisten Kameraden durch die aufgeworfenen Fragen regelrecht aus dem Busch geklopft wurden. Ich glaube, dass sich Hptm. Siegenthaler als Dank nichts schöneres hätte wünschen können, als in unserem Kreise das Interesse für die geistige Landesverteidigung wieder geweckt zu haben.

Im zweiten Teil war unser technischer Leiter, Lt. Meister, dafür besorgt, dass VR und Ansätze noch vor den soeben beginnenden WK und EK auf den neuesten Stand gebracht wurden.

Mittwoch, den 17. März, trafen wir uns wie gewohnt zu einem Arbeitsabend unter dem Thema «Rechnungswesen». Unser technischer Leiter verstand es einmal mehr ausgezeichnet uns die etwas trockene Materie des VR an Beispielen aus der Praxis zu schildern und uns wieder in Erinnerung zu rufen. In Sachen Rechnungswesen können wir ruhig behaupten wieder «up to date» zu sein.

Die für den Monat April vorgesehene Sturmgewehrübung mit anschliessender Verpflegung in der Ferien-«Villa» unseres Kameraden E. Jenny muss infolge Militärdienst, Feiertage, Ferien und Mustermesse auf die zweite Hälfte des Jahres verschoben werden.

● Unsere nächste Veranstaltung findet im Monat Mai statt. Thema: Kriegsmobilmachung / Verpflegungs-Problem (Woher bezieht der Fourier die Lebensmittel?) Leitung: Platzkdo. Basel in Zusammenarbeit mit andern militärischen Vereinen. Das genaue Datum wird durch Zirkular bekanntgegeben. Wir erwarten eine grosse Beteiligung.

## Sektion Bern

Präsident Gfr. Liniger Hermann, Bernstrasse 18, 3072 Ostermundigen. Ø Privat 031 / 65 45 11 Geschäft 031 / 65 81 71  
Postadresse VSFg, Sektion Bern, Postfach, 3007 Bern.

Techn. Leiter Hptm. Qm. John Albert, Könizstrasse 259, 3097 Liebefeld. Ø Privat 031 / 63 50 27 Geschäft 031 / 61 29 79

Stammtisch am ersten Freitag jeden Monats, ab 20 Uhr, im Restaurant Adler, Gerechtigkeitsgasse 7, Bern.

## Sektion Graubünden

Präsident Gfr. Schiebel Heinrich, Schönmattweg 1, 7000 Chur. Ø Privat 081 / 2 13 21 Geschäft 081 / 2 21 21, intern 347  
Techn. Leiter Oblt. Vital Otto, Loëstrasse 116, 7000 Chur. Ø Privat 081 / 2 35 98 Geschäft 081 / 2 21 21, intern 416

Im *Vortrag* vom 5. März «Probleme des Staatsschutzes» wies Oberst i. Gst. Amstein auf die vielfältigen und oft recht schwierigen Aufgaben unserer Bupo hin, jenes kleinen Elitekorps, das erst 1935 gebildet wurde. Dieses hat einmal die subversive Tätigkeit fremder Staaten gegen unser Land und gegen Drittländer zu überwachen und zu bekämpfen, dient also dem Schutz des Staates im Innern und nach Aussen und hat der militärischen und wirtschaftlichen Spionage entgegenzuwirken. Des vertraulichen Charakters des interessanten und aktuellen Vortrages wegen darf auf die geschilderten Einzelfälle nicht eingegangen werden.

Auf den 10. März waren wir sodann von der Gruppe Oberland des SFV Sektion Ostschweiz zu einem *Lichtbildervortrag* des bekannten jungen Bergführers Paul Etter, «Von den Churfürsten bis zur Eigernordwand», nach Walenstadt eingeladen worden. Anhand prächtiger Farbdias wurden wir in die Geheimnisse des extremen Alpinismus eingeführt.

Unsere *März-Monatszusammenkunft*, die sehr gut besucht war, hieltten wir am 17. März im Hotel Duc de Rohan in Chur ab, wobei der Winter-WK des Geb. Inf. Rgt. 36 vom Februar und weitere vpf.-technische Probleme, sowie die nächsten Veranstaltungen zur Sprache kamen.

Der zweite *Vortrag* im gegenwärtigen Zyklus «Die Schweiz in einem modernen Krieg» hielt am 19. März Oberst Wittwer, Kdt. Pz. Rgt. 8, über das Thema «Angriffsplan einer russischen mech. Armee auf die Schweiz». Er orientierte über die «Ausrüstung» jener kommunistischen Grossmacht (Vollmotorisierung, starke Artillerie!) und schilderte den möglichen Angriff gegen unser Land im offenen Landkrieg, wobei er betonte, dass die Schweiz «nur» als Nebenkriegsschauplatz gelten würde und dass ihr stark coupiertes Gelände im modernen Krieg an Bedeutung wesentlich aufgewertet wird, weil einer Vollmotorisierung eben bestimmte Grenzen gesetzt sind.

● Die *Monatszusammenkunft* im April verlegen wir noch einmal ins Gasthaus «Sonne» in Trimmis, wo wir unter uns jene Probleme, die uns gegenwärtig stark beschäftigen, wälzen können und wo uns eine Kegelbahn zur Verschwendung überschüssiger Kräfte zur Verfügung stehen wird. Wir werden uns daher am Donnerstag, dem 22. April, 20 Uhr, auf dem Parkplatz vor dem Stadtttheater in Chur treffen und dann per PW gemeinsam nach Trimmis fahren.

- Am Samstag, dem 22. Mai wird die *Delegiertenversammlung* unseres Verbandes in Aarau abgehalten. Wir ersuchen unsere Kameraden sich zahlreich daran zu beteiligen und uns möglichst umgehend ihre Anmeldung zukommen zu lassen, damit wir unsere Delegierten bezeichnen können.
- Die ersten Gelegenheiten zur Erfüllung des diesjährigen *Schiessobligatoriums* bieten sich gemäss Mitteilung der Schießsektion des UOV Chur im Schießstand Rossboden am Samstag, dem 24. April, von 14–18 Uhr, am Sonntag, dem 2. Mai, von 7.30–11.30 Uhr, am Samstag, dem 8. Mai, von 14–18 Uhr, und dann erst wieder im Juni. Es empfiehlt sich, die Schiesspflicht möglichst frühzeitig zu erfüllen, weil noch wenig Andrang herrscht.

## Sektion Ostschweiz

Präsident Gfr. Gehringer Ludwig, Buchstrasse 11, 9000 St. Gallen.      Ø Privat 071 / 22 96 70      Geschäft 071 / 23 15 15  
 Techn. Leiter Hptm. Qm. Müller H., Burgstrasse 133, 9000 St. Gallen.      Ø Privat 071 / 27 22 43      Geschäft 071 / 23 33 22

Unsere Sektion führte am 7. März auf Schloss Oberberg in Gossau ihre 20. Generalversammlung durch. Als Gäste hatten sich Vertreter der ostschweizerischen Sektionen des Schweizerischen Fourierverbandes und des Verbandes Schweizerischer Militärküchenchefs eingefunden. Der Präsident, Gfr. Gehringer, kam nach einem kurzen Überblick auf das Verbandsgeschehen auf die Vorbereitungen für die Neuwahl des ZV zu sprechen. Erfreulicherweise stellen sich einige Mitglieder unserer Sektion für die wieder zu besetzenden Ämter zur Verfügung, was gerade in der heutigen Zeit nicht immer leicht fällt. Trotz steigendem Wohlstand und kürzerer Arbeitszeit leidet die aktive Mitarbeit in politischen Parteien, Vereinigungen aller Art und nicht zuletzt in militärischen Verbänden. Dabei hat die ausserdienstliche Tätigkeit nichts von ihrem Wert verloren. Vielmehr benötigt unsere Landesverteidigung nach wie vor den freiwilligen Einsatz unserer Wehrmänner.

Dank sparsamer Haushaltsführung konnte 1964 nochmals ein kleiner Überschuss verzeichnet werden. Die Zukunft sieht indessen weniger erfreulich aus. Für 1965 wurde zwar der bisherige Beitrag belassen, für 1966 jedoch eine bescheidene Beitragserhöhung auf Fr. 10.— in Aussicht genommen.

Der technische Leiter, Hptm. Müller, gab einen Überblick über die geleistete wertvolle Arbeit. Seiner unermüdlichen Tätigkeit wäre einzig ein noch besserer Besuch zu gönnen gewesen. Die Vorbereitungen beanspruchen nämlich deswegen nicht mehr Zeit! Die Generalversammlung würdigte die Tatsache, dass *Hptm. Müller*, von einem kurzen beruflich bedingten Unterbruch abgesehen, nunmehr während zwölf Jahren keine Mühe und Opfer gescheut hat, uns ein abwechslungsvolles und lehrreiches Tätigkeitsprogramm zu bieten, mit der Verleihung der wohlverdienten *Ehrenmitgliedschaft*. Auch das laufende Jahr wird Gelegenheit verschaffen, das fachkundliche Wissen aufzufrischen. Dass dabei die Kameradschaft nie zu kurz kommt, braucht nicht weiter betont zu werden.

Die bevorstehenden Mutationen im Zentralvorstand bedingten gleichzeitig Änderungen in unserem Sektionsvorstand. Die Generalversammlung bestätigte zunächst die im Vorstand verbleibenden Kameraden, nämlich L. Gehringer, E. Schär, K. Kellenberger, D. Dörig und J. Bachmann. Die Kameraden B. Lengwiler, E. Knup und A. Brunner mussten ersetzt werden. Als neuer Kassier stellte sich A. Schläpfer und als Mutationsführer R. Waldvogel zur Verfügung. Als Revisoren wurden K. Baumberger und B. Lengwiler bezeichnet.

Nach Abwicklung der Traktandenliste sprach Redaktor A. Stadelmann, Frauenfeld, über das Thema «Die internationale Lage; hat die Verteidigung unseres Kleinstaates angesichts der heutigen Kräftegruppierung noch einen Sinn?». Die fachkundigen Ausführungen des Referenten fesselten die Versammlungsteilnehmer und hinterliessen einen tiefen Eindruck, gilt es doch immer wieder, sich auf die Grundwerte zu besinnen. Das Gebäude der schweizerischen Eidgenossenschaft bedarf des steten Ausbaus und der Verbesserung, wofür die Mitarbeit aller entscheidende Bedeutung besitzt.

- Die nächsten Arbeitsabende finden am 21. April und am 12. Mai statt. Sie sind dem Rechnungswesen gewidmet (Grundlagen der Buchhaltung, Mutationen, Standort und Bestand, Soldbeleg, Vpf.-Vergütungen). Ferner sollen der Nachtrag Nr. 3 zum VR und die neuen administrativen Weisungen des OKK behandelt werden. Einladungen mit den Einzelheiten werden folgen.

## Sektion Solothurn

Präsident Dubois Roger, Bellevuestrasse 5, 2540 Grenchen.      Ø Privat 065 / 8 69 33      Geschäft 065 / 8 65 42  
 Techn. Leiter Hptm. Qm. Manser W., Bechburgstr. 11, 4500 Solothurn.      Ø Privat 065 / 2 99 26      Geschäft 065 / 2 83 23

*Tätigkeitsprogramm für 1965.* Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 5. Februar und der kürzlichen Vorstandssitzung führen wir dieses Jahr folgende Übungen und Anlässe durch:

22. März	Vortrag über «Geistige Landesverteidigung» Referat Hptm. Siegenthaler, zentral-technischer Leiter.
10. April	Handhabung des Sturmgewehrs und Kartenleseübung.
8. Mai	Standschiessen und Kompassübung.
22. Mai	Delegiertenversammlung in Aarau.
19. / 20. Juni	Felddienstübung.
24. August	Arbeitsabend: Grundlagen der Buchhaltung.
7. September	Arbeitsabend: Standort und Bestand, Mutationen.
25. September	Standschiessen, anschliessend Abschlussarbeiten (Sold, Verpflegungsvergütungen usw).
2. / 3. Oktober	Zentraler Sektionswettkampf im Raume Solothurn.
Ende November	Betriebsbesichtigung.
2. Dezember	Benzenjasset.

Wir bitten, die Daten heute schon für unsere Sektion zu reservieren. Besondere Einladungen jeweils für jeden Anlass.

## Sektion Zentralschweiz

Betreuer Gfr. Bachmann G., Westbahnhofstrasse 7, 4500 Solothurn.      Ø Privat 065 / 2 53 59      Geschäft 065 / 2 11 90

## Sektion Zürich

Präsident René Erne, Nelkenstrasse 14, 8105 Regensdorf.      Ø Privat 051 / 94 69 33      Geschäft 051 / 44 40 40  
 Auskunft über alle fachtechnischen Fragen erteilen die technischen Leiter:

1. Techn. Leiter Hptm. Qm. Meier H., Freiestrasse 221, 8032 Zürich.      Ø Privat 051 / 32 03 44      Geschäft 051 / 29 58 11
2. Techn. Leiter Lt. Schmid Otto, Rainfussweg 1, 8038 Zürich.      Ø Privat 051 / 45 81 90      Geschäft 051 / 29 28 11 int. 655

Stammtisch in Winterthur am zweiten Dienstag jeden Monats, ab 20 Uhr, im Restaurant Feldschlösschen.

*Generalversammlung vom 12. März.* Unser Präsident, Kamerad Gfr. Dutli, konnte um 20.15 Uhr nebst den anwesenden Kameraden eine stattliche Anzahl Gäste begrüssen. Aus dem Jahresbericht des Präsidenten war zu entnehmen, dass die Sektion Zürich nun über 500 Mitglieder zählt. Der Vorstand ist in Zusammenarbeit mit der technischen Leitung bestrebt, allen Mitgliedern ein den heutigen Anforderungen entsprechendes Arbeitsprogramm zu bieten.

Der 1. technische Leiter, Hptm. Meier Hugo, betonte in seinem Jahresbericht die bedeutende Anzahl von ausserdienstlichen Anlässen, deren Teilnehmerzahlen zwischen 10 und 30 lagen. Der Vorstand wird demnächst das Rahmenprogramm 1965 in einem Zirkular bekannt geben. Wesentliches Merkmal: Hauptthema Buchhaltung! Als Novum gilt die Ausbildung an der persönlichen Waffe (Sturmgewehr).

Das Traktandum Wahlen brachte einige Neuerungen: Bekanntlich wird die Sektion Zürich 3-4 Mitglieder in den neuen Zentralvorstand delegieren. Unsere langjährigen Vorstandskameraden Präsident Werner Dutli und Vizepräsident W. Hausammann, sind für die gleichen Chargen im neuen Zentralvorstand vorgeschlagen. Als neuer Präsident wurde gewählt Kamerad Erne, Regensdorf, und als neuer Vizepräsident Kamerad Georg Kuhn, Eglisau. Neu in den Vorstand kommt Kamerad Walter Firz aus Richterswil; alle übrigen Vorstandsmitglieder haben ihre Chargen behalten.

Der neue Vorstand der Sektion Zürich dankt den beiden ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für die langjährige, treue Mitarbeit.

Nach der speditiven Abwicklung aller Traktanden ergriffen noch einige Gäste das Wort, wobei wieder einmal der fehlende Einsatz und Idealismus der jungen Fouriergehilfen diskutiert wurde. Ein anwesender Kriegskommissär stellte eine interessante Möglichkeit für den WK 1966 in Aussicht, wo der Einsatz des Fouriergehilfen als selbständiger Rechnungsführer geprüft werden sollte.

Der scheidende Präsident W. Dutli konnte nach verschiedenen Dankesvoten der Gäste die Generalversammlung frühzeitig schliessen, um bei einem anschliessenden kameradschaftlichen Beisammensein aktuelle Probleme zu diskutieren.

**Verkaufszentrale C<sub>VZ</sub> Zürich**  
**Speisekartoffeln Sauerkraut Qualitätsgemüse**

empfiehlt militärischen Schulen und Kursen zu prompter und zuverlässiger Lieferung.  
Verlangen Sie Spezialofferte für Militär.

8005 Zürich Quellenstrasse 2 Telephon 051 / 44 95 44

Dieser Nummer liegt ein Prospekt der Firma ROTH-KÄSE AG, 8610 USTER bei

Redaktionsschluss für die Juni-Nummer 1965

Textteil: 1. Mai

Sektionsnachrichten: 20. Mai

**Textteil und Fachtechnisches**

Major Hedinger Kurt, Friesstrasse 28, 8050 Zürich

**Verbandsnachrichten SFV**

Four. Keller Otto, Dachslerstrasse 171, 8048 Zürich

**Verbandsnachrichten VSFg**

Gfr. Hausammann Walter, Asylstrasse 13, 8800 Thalwil

**Umbruchredaktor**

Four. Loosli Max, im Rossweidli 63, 8055 Zürich

**Präsident der Zeitungskommission**

Four. Vollenweider Ed., Schönenbergerweg 10, 8405 Winterthur

**Sekretariat**

Four. Walt Peter, Rütistrasse 14, 8400 Winterthur, Ø 052 / 6 51 93

**Jährlicher Abonnementspreis**

Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen, für Mitglieder der Schweiz. Offiziersgesellschaft Fr. 5.—, für nicht dem Verband angeschlossene Fourier und übrige Abonnenten Fr. 7.20. Postcheckkonto Zürich 80 - 18 908

**Druck**

Buchdruckerei Robert Müller AG, 6442 Gersau, Ø 041 / 83 61 06

**Inseratenverwaltung**

Mosse-Annونcen AG, Postfach, 8023 Zürich, Ø 051 / 24 26 00

**Adress- und Gradänderungen**

a) Verbandsmitglieder an die Sektionspräsidenten

b) Freie Abonnenten an das Sekretariat (Adresse siehe oben)

Meldungen, die bis spätestens am 20. jeden Monats unter Angabe der alten und neuen Adresse eingehen, werden für den Versand der nächsten Nummer berücksichtigt. Bitte leserlich schreiben.